



Unterwerfung, ja auf ihren Untergang gefasst und überlegte, wie sie ihre Bitte um Gnade stellen solle.

Venus jedoch gab ihre Nachforschungen auf der Erde auf und begab sich in den Himmel. Sie lässt den Wagen anschirren, den Vulcan mit grosser Kunst ihr verfertigt und als Hochzeitsgeschenk verehrt hatte, mit der Feile auf's Feinste bearbeitet und reich vergoldet. Von den vielen Tauben, die um das Schlafgemach der Herrin nisten, schweben vier schneeweisse herbei, und beugen die schillernden Hälse in das funkelnde Joch; nachdem die Göttin eingestiegen, fliegen sie fröhlich davon. Dem Wagen folgend tummeln sich mit muthwilligem Gezwitscher die Sperlinge, und andere



Aus „Amor und Psyche“, illustriert von Max Klinger (Nürnberg, Theo Stroefer, 1880).
(Mit besonderer Genehmigung des Verlegers.) ■■■